

**Bundesstraße 14
Umbau Bräunleinsknoten
und Fahrbahnsanierung
Lauf/Rückersdorf**

Landkreis Nürnberger-Land,
Regierungsbezirk Mittelfranken

Ein Projekt des
Staatlichen Bauamtes Nürnberg
www.stban.bayern.de

Bauherr: **Bundesrepublik
Deutschland**

Projektleitung: Staatliches Bauamt
Nürnberg – Abteilung S2

Länge: 1,0 km

Kosten: rd. 500 TSD. €

Baubeginn: Oktober 2018

Bauzeit: ca. 6 Wochen

Die Umbau der nördlich der B14 gelegenen Rampe am Bräunleinsknoten wird notwendig, da die Anschlussstelle in Fahrtrichtung Nürnberg einen Unfallschwerpunkt im Straßennetz des Staatlichen Bauamtes Nürnberg darstellt. Es wird die Auffahrtsrampe Richtung Nürnberg verbreitert, die Schadstellen saniert und im Anschluss daran eine neue Fahrbahndeckschicht aufgebracht.

Die Arbeiten beginnen am 29. Oktober 2018 und enden voraussichtlich am 07. Dezember 2018.

Ab dem 29.10.2018 werden dazu der nördliche Ast der Anschlussstelle Bräunleinsknoten und die beiden Fahrstreifen der B14 Richtung Rückersdorf für den Verkehr vollständig gesperrt.

Über die gesamte Bauzeit wird für den Verkehr in Richtung Nürnberg und von der A 9 eine Umleitung eingerichtet (siehe Skizze):

Die Umleitungsstrecke führt über die Luitpoldstraße – Albertstraße – Röthenbacher Straße – zur B14.

Dort wird auf der B14 während der Baumaßnahme eine Lichtsignalanlage eingerichtet, um das Einfahren und Abfahren zu erleichtern.

Der Verkehr von Nürnberg nach Lauf und von Lauf in Richtung A 9 ist von den Bauarbeiten am Bräunleinsknoten nicht betroffen.

Zwischen Lauf und Rückersdorf wird der Verkehr in Richtung Nürnberg einstreifig an der Baustelle vorbeigeführt. Für den Verkehr in Richtung Lauf steht auch nur ein Fahrstreifen zur Verfügung.

Die Umleitung ist ausgeschildert.

